

**Für Ostern
unbeschränkt lieferbar**

Heinrich Schnee: Georg Ritter von Schönerer

Ein Kämpfer für Alideutschland

256 Seiten, mit einem Bild Schönerers, Ganzleinen mit farbigem Schutzumschlag RM 7.—

Zu den leidenschaftlichsten Vorkämpfern eines starken und geeinten alideutschen Reiches gehört der Ostmärker Georg Ritter von Schönerer. Der Verfasser schildert, selbst aufgewachsen im Volkstumskampf, Leben und Wirken dieses Künders der volksdeutschen Idee und des Rassegedankens. Aus zahlreichen Zeugnissen spricht Schönerer zu uns als Kämpfer für deutsche Einheit und deutsche Reinheit.

Das Buch gehört in die Hand jedes politisch interessierten Menschen und in jede Schul- und Betriebsbücherei.

Adalbert Stifter: Die Mappe meines Urgroßvaters

Erzählung - Herausgegeben von Prof. Dr. Franz Hüller

Volksausgabe, 328 Seiten, Ganzln. mit farb. Schutzumschlag RM 4.50

Diese letzte „Mappe“ ist Stifters „Unvollendete“, sie ist aber auch sein Vermächtnis. Er hat in ihr bisher ungeahnte sittliche Tiefen eröffnet, so daß sich dieses Dichtungswerk ebenbürtig an den „Nachsommer“ und den „Witiko“ reiht, ja vielleicht an sittlichem Weltblick noch darüber hinausreicht.

Diese Ausgabe bringt die bisher unbekannteste letzte Fassung der Altersdichtung Stifters, aus der hinterlassenen Handschrift herausgegeben.

Adalbert Schmidt: Sudetendeutsche Dichtung der Gegenwart

164 Seiten, Ganzleinen mit Schutzumschlag RM 3.50

„In den Tagen der Entscheidung über das Schicksal von 3,5 Millionen Sudetendeutschen erscheint ein Werk, das die stürmische Kraft jenes Volkstums erkennen läßt...“ Helmut Castagne im „Frankf. Generalanz.“

Bruno Brendel: Heim ins Reich

Lieder eines Sudetendeutschen. Pappband RM 1.50

Adalbert Stifter: Der Condor

Jubiläumsausg. des Erstdruckes mit einem Nachwort v. Gustav Wilhelm

42 Seiten, Pappband RM 1.20

Mit dieser ersten Dichtung trat Stifter im Jahre 1840 vor die Öffentlichkeit. Das in Schrift und Einband der damaligen graphischen Gestaltung angepaßte Büchlein ist gedacht als ein Dank an den Dichter zur Jahrhundertfeier seines Eintretens in die deutsche Dichtung.

Wilhelm Franke: In dunklen Wäldern, auf silbernen Straßen

Gedichte

72 Seiten, Pappband RM 2.50

Josef Weinheber über dieses Buch: „Wilhelm Frankes Gedichte haben die eingeborene, schlichte Größe und Herbheit des Landes, das sie besingen. Waldviertel: Hier ist die harte Erde mit ihren harten Bauern in eine Kunst hinauf verklärt, die des Lobes nicht bedarf. Ein wirklicher Meister der Form schenkt uns das klassische Dokument seiner brennenden Heimatliebe. Das ganze Deutschland möge es ihm lohnen.“ (Wien, 1941)

Bruno Brendel: Kette und Ring

Gedichte, Pappband RM 1.80

Unsere guten Romane und Erzählungen:

Träger des Gaukulturpreises 1940

Robert Lindenbaum: Gutshäuser

Drei Erzählungen. 160 Seiten, Ganzln. mit farb. Schutzumschl. RM 3.50

In diesem Novellenbuch wird der bäuerliche Mensch Träger einer Volkheit, die im Kampf Erfüllung allen Lebens findet.

Hans Deißinger: Der Menschenhai

Roman. 176 Seiten, Ganzleinen mit farb. Schutzumschl. RM 3.50

Dieser Roman, der uns in die südlichen Landschaften Dalmatiens führt, läßt in dramatischer Bewegtheit Schicksale voll Tiefe und Leidenschaft an uns vorüberrauschen.

Edith Schmattan: Das Schwaigerhaus

Roman. 173 Seiten, Ganzleinen RM 3.50

Ein voll ausgereiftes Werk besinnlicher Erzählkunst.

Hans Georg Seiler: Gertrudis

Die Geschichte einer großen Liebe. 112 Seiten, Ganzleinen RM 3.—

Eine zarte Chroniknovelle, ganz im Stil von Storms „Aquis submersus“.

Wilhelm Wackenreuther: Johannisberg

Roman. 218 Seiten, Ganzleinen mit farb. Schutzumschlag RM 4.20

Böhmisches Land wird unter den Schauern des dreißigjährigen Krieges zur Schicksalslandschaft für alle jene, die ihr in Liebe und Arbeit verfallen sind.

Herwig Seeböck: Der Bauernbaron

Roman. 276 Seiten, Ganzleinen mit farb. Schutzumschlag RM 4.80

„Adel der Arbeit geht vor Adel der Geburt“. Diese Erkenntnis ist der Grundton dieses frohen Buches.

Alexis Kolb: O Du wunderliche Welt

Ausgewählte Erzählungen aus dem Nachlaß des Dichters. Mit Zeichnungen von Dr. Josef Schmidt. 164 Seiten, Pappband RM 3.—

Ein Klassiker sudetendeutschen Humors. — Eine Reihe köstlicher Gestalten bevölkert die wunderliche Welt dieser unvergeßlich heiteren Ereignisse.

Pankraz Schuf: Adalbert Stifters Liebestraum

Geschichte einer Dichterliebe. Ganzleinen RM 2.—

Sudetendeutsche Dichterbücher

Herausgegeben von Dr. Adalbert Schmidt. Bisher liegen 3 Bändchen vor, je in Pappband RM 1.25

Gustav Leutelt

Emil Merker

Hans Wajlik

Schriftenreihe „Aus dem Sudetengau“

Herausgegeben im Auftrage des Gauhauptmannes von der „Sudetendeutschen Anstalt für Landes- und Volksforschung“

Bisher liegen folgende Bändchen vor:

1. Gerhard Eis: Die Sendung der deutschen Kultur im Sudetenraum

2. Bruno Müller: Die Heilquellen des Sudetenlandes

3. Sigismund Sander: Die Kriegstaten der Sudetendeutschen 1914-1918

4. Emil Lehmann, ein Volksforscher und Volksbildner

Die Reihe wird fortgesetzt. Preis jedes Bändchens mit mindestens 64 Seiten Text und 16 Seiten Bildern auf Kunstdruck RM 0.80



Sudetendeutscher Verlag Franz Kraus, Reichenberg

